



Bei meinem Deandal bleib is nit !

Gehend



1. Bei meinem Deandal bleib is nit, dou san mas vül zwül Flöh';
geh liawa auf die hohe, hohe Olm und loß mei' Stutzal knoll'n.
2. Und wiari auf die Olma kimm, de heut's ma sakrisch g'foll'n;
de siach is scho'mei Deandal, Deandal ste(i)n, ba die Kia und
ba die Kolm.
3. I hob mi a randl niedag'setzt und weat dou goa nit leung;
owa wiari meine Gamsal, Gamsal siach, dou wiad ma eungst und boung.
4. Da Wüdschitz he(i)bt sei'stutzal auf und loußt sein Schuß hiaz
foll'n; drei Gamsal hout ea owag'schoss'n glei, des heut eam sa-
krisch g'foll'n.
5. Da Joaga, dea wea goa nit weit und hot de(i)n Schuß a g'heat;
ea rennt die Olma auffi aus und ein, bei mia dou bleibt a ste(i)n.
6. Da Joaga he(i)bt sei Stutzal auf und zü(1)t hiaz auf mei' Le(i)m.
die Kug'l is ins G'wandl einigloug'n; i kunnt eams wieda ge(i)b'n.
7. Ei du vaflixta Joagasbui, paß auf, wes i dia seg: Die Gamsal die i
g'scheuss'n, g'scheuss'n hob, de(i) trogst du mia hiaz neuch.
8. Da Joaga he(i)bt die Gamsal auf, das eam da Buckl krecht;
da Wü(1)dschitz, dea geht hint'n, hint'n neuch und heut si kroupfat
g'locht.
9. Und wias auf d'Stou:n ke(i)ma san, wiaft ea die Gamsbe(i)k we(i)g,
Ei, du mei liawa Wü(1)dpre(i)tschitz, dou hest du deine Be(i)k.
10. Ei, ei, vaflixta Joagasbua, paß auf, wes i dia seg: wannst wiedrum
weu an Wü(1)dschitz siachst, de(i)n schuß holt neama neuch.